



# Caritas und Pro Senectute kooperieren



Schon heute gibt es an vielen Kassen Vergünstigungen mit der Kulturlegi, künftig erhalten Senioren auch bei Pro Senectute damit Rabatte.

**Senioren** Künftig können Menschen ab 60 mit der Kulturlegi der Caritas diverse Angebote der Pro Senectute im Aargau günstiger nutzen.

VON FABIAN HÄGLER

Die Altersarmut in der Schweiz nimmt zu, rund zwölf Prozent der Pensionierten beziehen Ergänzungsleistungen - für Pro Senectute und Caritas Aargau ist das ein Warnsignal. Die beiden Organisationen setzen sich dafür ein, dass Seniorinnen und Senioren in Würde alt werden können. «Was ist, wenn man in seinem Leben zwar viel gearbeitet, aber wenig verdient hat?»,

fragen Beat Waldmeier (Pro Senectute)

**«Was ist, wenn man in seinem Leben zwar viel gearbeitet, aber wenig verdient hat?»**

**Aus einer Mitteilung der Pro Senectute und Caritas**

und Irene Krause (Caritas) in einer Mitteilung.

Es drohe die Altersarmut, wer am Ende seines Arbeitslebens arm sei, könne an dieser Situation nichts mehr ändern. Oftmals habe Altersarmut gesellschaftliche Ausgrenzung und soziale Isolation zur Folge, warnen die beiden.

Um dies zu vermeiden, intensivieren Pro Senectute und Caritas im Aargau die Zusammenarbeit. Künftig gibt es für alle Menschen über 60 Jahre mit der Kulturlegi attraktive Vergünstigungen bei der Pro Senectute im Aargau.

**Rabatte bei Pro Senectute**

«Gemeinsam im Aargau für eine bessere Lebensqualität im Alter - dafür stehen die Pro Senectute Aargau und die Kulturlegi der Caritas», teilen die beiden Organisationen mit. Die Kulturlegi gibt es im Aargau seit 2011, der Ausweis berechtigt zu Vergünstigungen bei zahlreichen Angeboten im Kanton Aargau. Sie gewährt Rabatte zwischen 30 und 70 Prozent und er-



möglicht so etwa ein Zeitungsabonnement oder den Besuch im Schwimmbad, einer kulturellen Veranstaltung oder eines Kurses. Mit rund 210 Angeboten im Kanton Aargau und rund 2550 schweizweit, bietet die Kulturlegi ein vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen. Den speziellen Ausweis können Personen beantragen, die von der Sozialhilfe unterstützt werden, die Zusatzleistungen zu AHV/IV erhalten, die Stipendien beziehen, deren Lohn gepfändet wird, oder Menschen, die keine öffentlichen Unterstützungsgelder beziehen, deren Einkommen aber am Existenzminimum liegt. «Dabei sein, auch mit wenig Geld», so lautet das Motto der Kulturlegi. Wer am öffentlichen Leben teilnehmen könne, sei integriert und habe soziale Kontakte.

Neu können Nutzerinnen und Nutzer der Kulturlegi, die 60-jährig oder älter sind, von attraktiven Vergünstigungen bei der Pro Senectute Aargau profitieren. Caritas Aargau, wo die Kulturlegi bestellt werden kann, und Pro Senectute Aargau haben einen weitreichenden Kooperationsvertrag abgeschlossen. Nicht nur das Kursangebot, sondern auch die Dienstleistungen können mit der Kulturlegi vergünstigt genutzt werden. Die Beratungsstellen von Pro Senectute Aargau informieren über die Vergünstigungen und unterstützen bei der Beantragung der Kulturlegi.